

Merkblatt für die Archivbenutzung nach Wiederöffnung ab dem 19.05.2020

Zunächst sind Archivbenutzungen nur möglich für **Zwecke universitärer oder schulischer Abschlussarbeiten, für Zwecke wissenschaftlicher Forschungsprojekte und für unabdingbare rechtliche Zwecke**, die eine persönliche Archivbenutzung zwingend erforderlich machen.

Alle anderen Anfragen werden unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gerne wie bisher schriftlich bearbeiten: archiv@kz-gedenkstaette-dachau.de

Ein Zugang zur Datenbank der KZ-Gedenkstätte zu Recherchezwecken ist dabei gegenwärtig leider nicht möglich. Entsprechende Anliegen müssen im Vorfeld mit den Archivaren besprochen werden.

Bitte beachten Sie die folgenden **Richtlinien, die Ihrem Schutz und dem unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dienen:**

Bitte bringen Sie unbedingt persönliche Schutzausrüstung in Form von Atemschutzmasken selbst mit! Ohne Mund-Nasen-Schutz kann die Archivbenutzung ebenso wenig gewährt werden, wie bei Personen, die folgende Kriterien erfüllen:

- Kontakt zu COVID-19-Fall innerhalb der letzten 14 Tage (Kontaktpersonen der Kategorien I und II)
- Respiratorische Symptome jeglicher Schwere
- Unspezifische Allgemeinsymptome

Gleichfalls **selbst mitzubringen sind ggf. Bleistifte und andere Schreibutensilien**, eine Ausgabe durch die Lesesaalaufsicht unterbleibt.

Bitte beachten Sie zudem die einschlägigen [Hygienerichtlinien](#)!

Anmeldung zur Archivbenutzung

Eine Archivbenutzung ist nur möglich nach einer schriftlichen und telefonischen Anmeldung mit Terminvereinbarung. Für Terminvereinbarungen nutzen Sie bitte folgende Kontaktdaten:

E-Mail: archiv@kz-gedenkstaette-dachau.de

Telefon: +49 (0)8131 / 66997-115

Eine Anmeldung muss mindestens **4 Werktage vor dem geplanten Besuch** erfolgen. Bitte kommen Sie nur, wenn Ihnen eine Terminbestätigung vorliegt.

Unterstützen Sie uns bitte bei der Organisation des Lesesaalbetriebs, indem Sie bei der Anmeldung ebenfalls die **geplante Dauer Ihres Besuchs** angeben.

Regeln im Archiv

Das Archiv der KZ-Gedenkstätte Dachau gewährleistet seinerseits die einschlägigen Schutzmaßnahmen. Dazu gehören unter anderem:

- die Beschränkung des Lesesaalbesuchs,
- die Bereitstellung von Handdesinfektionsmitteln vor den Lesesälen
- das Lüften und
- die Einhaltung eines Mindestabstands von 1,5 Metern in den Lesesälen.

Bitte achten Sie selbst auf die Einhaltung von Mindestabständen in Begegnungsbereichen wie Fluren, beim Betreten und Verlassen von Gebäuden und Räumen sowie in Sanitärbereichen.

Bitte beachten Sie auch die Hinweise unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor Ort.

Eine Beratung findet aktuell im Lesesaal nicht statt! Bestellte Archivalien werden Ihnen auf dem Arbeitstisch bereitgelegt. Bitte lassen Sie diese nach Ihrer Benutzung mit dem Hinweis dort liegen, ob eine weitere Nutzung geplant ist.

Reproanträge können im Lesesaal nicht angenommen werden. Bitte nutzen Sie für Bestellungen den Schriftweg. Die Anfertigung von Selbstaufnahmen zum ausschließlichen Arbeitsgebrauch ist möglich.